



Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK / TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 5.10 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Malserstr. 10, Ruf 344

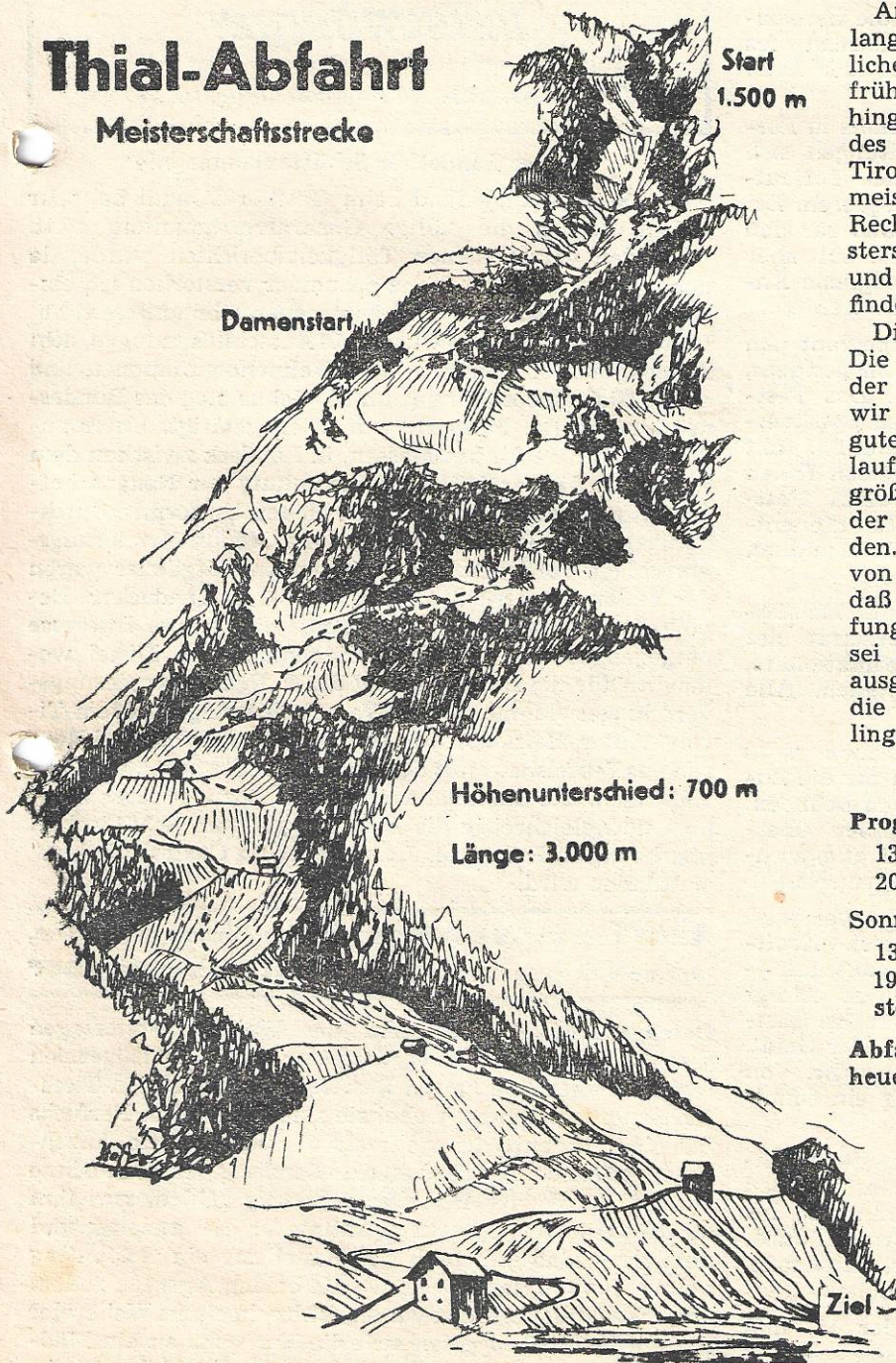
Nr. 1

Landeck, den 6. Jänner 1951

6. Jahrgang

Tiroler alpine Meisterschaft 1951 am 13. und 14. Jänner 1951 in Landeck

Thial-Abfahrt Meisterschaftsstrecke



An diesen beiden Tagen wird Landeck seit langer Zeit wieder Mittelpunkt einer sportlichen Großveranstaltung sein. Es wurde bereits früher auf die Bedeutung dieser Veranstaltung hingewiesen, wo sich die Elite des ganzen Landes in den alpinen Disziplinen trifft, in denen Tirol den Weltruf Österreichs bei den Weltmeisterschaften begründete. Diesem Umstande Rechnung tragend, muß die Tiroler alpine Meisterschaft 1951 bei allen kompetenten Stellen und im ganzen Lande ihre besondere Beachtung finden.

Die Meisterschaft steht nun vor der Tür. Die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten sind der Hauptsache nach abgeschlossen und hoffen wir nun im Interesse der ganzen Stadt auf ein gutes Gelingen und einen eindrucksvollen Verlauf. Bei der Vorbereitung hat der Ski-Klub das größte Entgegenkommen und Verständnis bei der Gemeinde und dem Verkehrsverein gefunden. Weiters ist es aber auch der Geschäftswelt von Landeck und des ganzen Landes zu danken, daß teils recht erhebliche Mittel zur Beschaffung von Ehrenpreisen gespendet wurden. Es sei hier an dieser Stelle der herzlichste Dank ausgesprochen. Und nun fordern wir auch noch die Bevölkerung auf, auch das Ihre zum Gelingen beizutragen.

Wissenswertes für die Veranstaltungen

Programm: Samstag, 13. Jänner 1951,

13.30 Uhr Beginn des Abfahrtslaufes,

20.00 Uhr Festabend im Gasth. Schrofenstein.

Sonntag, 14. Jänner 1951,

13.00 Uhr Beginn des Torlaufes,

19.00 Uhr Siegerehrung, anschließend Meisterschaftsball im Gasthof „Schrufenstein“.

Abfahrtslauf: Die Meisterschaftsstrecke, die heuer durch umfangreiche Arbeiten verbessert und meisterschaftsreif gemacht wurde, ist die bekannte Thialabfahrt, die über die nordseitigen Hänge oberhalb Perfuchs herunterführt und an der Haltestelle Perfuchs ihren Endpunkt hat. Sie weist einen Höhenunterschied von 700 m und eine Länge von 3000 m auf, führt meist durch bedecktes Gelände und ist daher sehr abwechslungsreich. Sie hat kein regelmäßiges Gefälle, sondern weist vier Stufen auf, die sich

nach unten in ihrer Schwierigkeit steigern und naturgemäß die Anziehungspunkte für die Zuschauer bilden.

Es wird daher den Zuschauern, die Zeit haben, empfohlen, sich den Abfahrtslauf an den interessantesten Punkten der Strecke anzusehen. In erster Linie ist dies die sogenannte Jubiläumsschneise, die größten Mut und Können des Fahrers erfordert. In zweiter Linie kommen die Wiesen unterhalb des sogenannten Venerandstadels in Betracht, die auch noch von der Stadt aus zu sehen sind. Eine übersichtliche Darstellung der ganzen Abfahrtsstrecke ist in der Buchhandlung Jöchler, Spar- und Vorschußkasse Landeck und Sporthaus Walser ausgestellt. Die gesamte Strecke kann auf einer gut getretenen Aufstiegs spur bis zum Start auch ohne Ski begangen werden. Auch die Mitnahme einer Rodel empfiehlt sich.

Der Ski-Klub Landeck hat bei dieser Veranstaltung für eine größtmögliche Sicherheit der Teilnehmer und Zuschauer zu sorgen. Aus diesem Grunde werden die Zuschauer gebeten, allen Anordnungen der Ordner und Funktionäre Folge zu leisten. Es sind nur die bezeichneten Aufstiegswege zu benutzen und während des Rennens ist die Bahn nicht zu überqueren. Der Klub lehnt jede Haftung für Unfälle ab.

Torlauf: Der Torlaufhang befindet sich ebenfalls in Perfuchs, so daß das Ziel für beide Veranstaltungen sich am selben Orte befindet. Es wird gebeten, den Torlaufhang ohne Ski an den Füßen nicht zu überqueren. Bei ungünstigen Schnee verhältnissen wird das Ziel für den Abfahrtslauf höher hinauf verlegt, der Torlauf aber eventuell auf der Trams stattfinden. Diesbezügliche Änderungen werden zeitgerecht bekanntgegeben werden.

Festabzeichen: Der Vorverkauf derselben beginnt am 5. Jänner 1951 in verschiedenen Geschäften in Landeck, außerdem in Zams, Imst und St. Anton. Das Festabzeichen berechtigt zum Besuch der beiden Sportveranstaltungen. Kriegsversehrte V. St. III. und IV. (mit Ausweis) und Jugendliche bis 14 Jahren haben freien Zutritt. Außerdem kann jeder Besitzer eines Festabzeichens ab Freitag, den 12. Jänner 1951, die entsprechenden Startlisten bei den Vorverkäufern und an den Kassen kostenlos erhalten.

Festabend: Dieser, die Preisverteilung und der Meisterschaftsball sind wegen geringen Fassungsraumes des Schrofensteinsales nur für Teilnehmer, Funktionäre, geladene Gäste und Klubmitglieder zugänglich. Alle Veranstaltungen beginnen pünktlich.

Lautsprecheranlage: Der Verlauf der Rennen wird durch eine Lautsprecheranlage am Ziel und für die Zuschauer am Abfahrtslauf, die sich weiter oben befinden, durch eine solche am sogenannten Kreuzpillen übertragen. Ein Lautsprecher am Postplatz wird alle wichtigen Mitteilungen für die Veranstaltungen vermitteln.

Verkehrsregelung: Die Herzog-Friedrich-Straße wird an beiden Tagen als Einbahnstraße erklärt. Kraftfahrzeuge gelangen über Bezirkshauptmannschaft — Gasthof Sonne zum Zielgelände. Die Abfahrt erfolgt über den Burschlweg. Parkgelegenheit ist um das Gasthof „Zum Veteranen“. Omnibusse parken in der Stadt. Zahlreiche Hinweistafeln erleichtern den Verkehr. Von Zams wird Samstag und Sonntag ab mittag ein Omnibusverkehr eingerichtet werden.

Beflaggung der Stadt: Im Einvernehmen mit der Stadtgemeinde werden die Hausbesitzer folgender Straßen gebeten, ihre Häuser vom 12. Jänner, mittags, bis 15. Jänner, früh, zu beflaggen: Bahnhofstraße, Jubiläumstraße, Malser Straße, Bruggfeldstraße, Flirstraße, ganz Perfuchs mit Ausnahme des Knappenbühl.

Trainingstage: Donnerstag und Freitag, der 11. und 12. Jänner, sind offizielle Trainingstage für den Abfahrtslauf. An diesen Tagen ist die Abfahrtsstrecke für Nichtteilnehmer gesperrt.

Landwirte, die eventuell noch Holz an der Strecke lagern haben, werden ersucht, dieses sofort abzutransportieren, außerdem am Samstag, den 13. Jänner, entlang der Abfahrtsstrecke kein Holz und Heu zu liefern, wemöglich auch nicht an den Trainingstagen.

Die zur Vergebung gelangenden Preise sind vom 7. bis 14. Jänner in der Buchhandlung Jöchler ausgestellt.

Eventuelle Änderungen im Programm werden zeitgerecht bekanntgegeben.

Ski-Klub Landeck

ZUFRIEDENE KUNDEN

bieten die beste Gewähr für meine Leistungen. Überzeugen Sie sich bitte von der soliden Handwerksarbeit durch eine unverbindliche Besichtigung. - Bequeme Teilzahlung!

„Der Heimberater“ Nr. 5 kostenlos.



Möbel-Werkstätte und -Ausstellung in Zams

Von der Landecker Schützenkompagnie

Am Stephanietag fand beim Gasthof Straudi bei sehr gutem Besuch die fällige Generalversammlung statt. Nach den verschiedenen Tätigkeitsberichten wurde, da der frühere Obmann Franz Schneider verstorben ist, einstimmig Edi Landerer jun. zum neuen Obmann gewählt. Im vergangenen Jahre wurden 14 Ausschußsitzungen, acht Kompagnieausrückungen, zwei Fahndedeputationen und eine Offiziersabordnung (zum 80. Geburtstag des Bundespräsidenten Dr. Renner) nach Wien getätigt. Unter anderem wurde auch beschlossen, in Landeck zwischen dem 1. und 15. Jänner 1951 eine Sammlung zur Neuanschaffung für die nichtreparierbaren blauen Uniformen durchzuführen, wozu drei verschiedene Neuuniformierungsvorschläge vorliegen. Die anwesenden Mitglieder waren der festen Zuversicht, daß seitens der Landecker Bevölkerung dieser Sache bestimmt das größte Interesse entgegengebracht wird, um die finanziellen Mittel wemöglich für die Durchführung des 1. Neuuniformierungsvorschlages (Meranerrotes Wams mit goldgesticktem Tiroler Adler, Halsausschnitt mit goldenen Borten und Rarzen aus Teufelhaut mit dem Landecker Stadtwappen) anzubringen. Die Sammler werden mit Spendenlisten kommen und gleichzeitig die Einladungen zum Schützenball überbringen, der am 14. Jänner 1951 im Gasthof „Sonne“ stattfinden wird.

Auch im neuen Jahre wird Sie unsere praktische, warme Wäsche gesund erhalten! **Modenhause Huber**

Betrügerische Agenten. An den Weihnachtsfeiertagen wurden in Landeck zwei Vertreter wegen Betrügereien festgenommen. Sie hatten Bestellungen auf Nylon-Tischtücher vorgenommen, wobei sie zum Beispiel in Perfuchs bei einer Wohnpartei mehr als die vorgesehene Anzahlung kassierten. Als die bestellte Sendung per Nachnahme eintraf, mußte der Besteller nochmals zahlen, was ihm natürlich auffiel. Darauf erstattete er die Anzeige, und noch dazu, daß ihm nach der Bestellung ein Geldbetrag von ca. S 50 in der Küche, wo die beiden Agenten zudem noch bewirtet (!) worden waren, fehlte. In einem Weiler der Gemeinde Fließ machten sich die Vertreter an ein Mädchen heran, das eine Bestellung auf zwei Nylon-Tischdecken tätigte und den Betrag hiefür auch im voraus

Kartenvorverkauf

ab Montag, den 8. Jänner 1951 (Vereinshaus) für das reizende Märchenspiel „**Elfleins Waldweihnacht**“ - Erste Vorstellungen: Sonntag, 14. Jänner, 2 und 5 Uhr - Ermäßigte Eintrittspreise!
In Vorbereitung: Der bekannte Lachschlager „Der Amerika-Seppl“ u. die Wiederholung v. „Alles in Ordnung“

ganz erlegte. Die bestellte Ware sah sie jedoch nie, denn der eine der beiden, ein bekannter Schmuggler aus Silzberg, hatte den Bestellzettel nicht der Firma geschickt, sondern einfach weggeschmissen, und das eingezahlte Geld, wie andere Mehrzahlungen, für sich verbraucht.

Diebischer Betrüger. Wie erst jetzt bekannt wird, trieb sich zur Weihnachtszeit in Landeck ein gewisser 31-jähriger Arthur Klier aus Kärnten herum, der frühere Wehrmachtskameraden besuchte. Während er diesen durch große Worte und Versprechungen Geld herauszulocken versuchte, verübte er auch mehrere Diebstähle: In einer Metzgerei stahl er eine Wurst, wurde dabei erwischt; in einem Gasthose wurde er wegen Volltrunkenheit hinausgeschmissen, während er in einem anderen Hilfsbereitschaft mit dem Diebstahl einer Schreibmaschine, die er im Hofe versteckte, belohnte. Ihm ist ziemlich sicher auch der Diebstahl von 60 Dollars aus einem amerikanischen Pkw. und einer Kiste Zitronen von einem Lkw. anzulasten. Unverständlicherweise wurde nie die Gendarmerie herbeigerufen, die mit dem wegen Betrügereien und Diebstählen bereits mehrfach ausgeschriebenen Burschen einen guten Fang gemacht hätte!

Ruhestörer und ein „Überfallener“ machten die Nacht zum Mittwoch in Landeck etwas lauter, nachdem die Silvesternacht verhältnismäßig sehr ruhig verlaufen war. Um Mitternacht mußte ein in Zams wohnhafter Ausländer wegen Ruhestörung aus einem Versuchter Gasthause, mit Assistenz von Gästen, zur Ausnüchterung in den Gemeindearrest gesteckt werden, wo er die gesamte Einrichtung zertrümmerte. Seine beiden Zechkumpare suchten das Weite. Um dieselbe Zeit warf sich mitten in der Stadt ein „reisender“ Wiener vor einen Rettungswagen, wehrte sich aber mit Geheul und Händen und Füßen gegen eine Mitnahme ins Krankenhaus. Einige Zeit später meldete er sich blutüberströmt bei der Bahngendarmerie mit der Angabe, bei der Persenner Brücke von zwei Ausländern überfallen worden zu sein, was jedoch nicht stimmen dürfte. Nun trat er mit einem Gendarmeneinen nächtlichen Fußmarsch ins Krankenhaus an...

Unfälle. Beim Skifahren in der Nähe des Thialzauns brach sich am Stephanitag der 19-jährige Maurer Rudolf Rainalter aus Perschus den linken Knöchel. Am gleichen Tage zog sich in Zams die 72-jährige Frau Maria Johanna Rudig einen Oberschenkelbruch zu. Beim Skifahren auf der Trams brach sich am 29. Dezember der Schneider Franz Hille aus Unterwindegg den rechten Unterschenkel; die gleiche Verletzung erlitt am 31. 12. der 24-jährige Elektriker Johann Thoma aus Grins. Der Schüler Roland Klaus aus Bruggen zog sich beim Skisport eine Knieverletzung zu.

Geburten in Landeck: Am 25. Dezember eine Angela Elisabeth dem Schlosser Johann Alexander Sprenger und der Aloisia geb. Hamerl, Schrofensteinstraße 11; am 26. Dezember ein Hans Werner dem Monteur Johann Kappacher und der Gertrud geb. Walch, Kömersiedl. 8.

Im Illeß verstarb an einem Schlaganfall am Dienstag gegen 15 Uhr im „Weißen Kreuz“ plötzlich der 83-jährige Gipser Josef Thönig aus Gieß.

Auf dem Wege zu seinen, bei der Holzarbeit im Walde beschäftigten Brüdern rutschte am 30. Dezember der Angestellte Albert Grieser in Tobadill auf dem eisigen Wege aus und wollte sich an einem gefällten Baumstamme anhalten. Doch dieser rutschte mit ihm ab und brachte ihm zahlreiche Prellungen, insbesondere einen offenen Unterschenkelbruch, bei.

An alle Mitglieder und Freunde des **TWV.**

Unser großer **Maskenball** findet am **Freitag, den 5. Jänner 1951** im Gasthof „Schrofenstein“ statt!

Wieder 2 Kulturfilm-Vorstellungen! Der gute Besuch der beiden letzten Kulturfilm-Vorstellungen veranlaßte die Lichtspiele Landeck, auch diesmal (Montag, den 8. 1. 1951) wieder das Programm zweimal zu bringen. Dieses zeigt: „Welt im kleinsten“ (Viele Rätsel des Lebens der kleinsten Lebewesen werden von der Mikrokamera enthüllt), „Meteorafelsen“ (Gleich Adlerhorsten stehen in Griechenland Klöster, die auf keiner Straße zu erreichen sind und in wilden Kriegszeiten von Mönchen auf unerklärliche Weise erbaut wurden), „Winterjagd“ (Piloten werden zu den erfolgreichsten Jägern von Wolfsrudeln in Rußland), „Das Quartett“ (Ein beliebter Farbtickfilm) und die neueste Wochenschau.

Der Ski-Klub Landeck bittet

alle Skifahrer, sich Samstag und Sonntag, den 6. und 7. 1. 1951, nachmittags zur Herrichtung der Abfahrtsstrecke und des Torlaufhanges zur Verfügung zu stellen. Außerdem sucht der Klub für die Tiroler alpine Meisterschaft noch Helfer, vor allem für Samstag, den 13. 1. 1951, die sich vor allem auch vormittags zur Verfügung stellen können. Meldung an Gebhart Herbert oder Steiner Fritz bis spätestens Mittwoch, den 10. 1. Weiters werden alle eingeteilten Funktionäre (für Abfahrtslauf oder Torlauf) gebeten, zu der am Freitag, den 12. 1. um 20 Uhr im Hotel „Goldener Adler“ stattfindenden allgemeinen Besprechung zu erscheinen.

Zur Faschingszeit!

Girlanden, Lampions, Confetti, Faschingshüte, Masken, u. s. w.
Eintritts-, Garderobe-, Kellnerblocks; Bonbücher und Krepprollen
im führenden Fachgeschäft

JOSEF JÖCHLER, Buch- u. Papierhandlung, Landeck, Tyroliahaus

Tele. 464

Täglicher Postversand!



Alles für's Büro und Ihre Buchhaltung

bei

JOSEF JÖCHLER

 Papier - Schreibwaren - Büroartikel
Landeck
Ruf 464

Stadtgemeindeamt Landeck

Straßenreinigung und -bestreuung im Winter. Aus gegebener Veranlassung (BGBl. 59/1947) im Zusammenhang mit der Verordnung der Tiroler Landesregierung III b — 348/14-50 vom 24. Juli 1950 wurde auch für Landeck in ihrem Paragraph 83 folgendes bestimmt:

1. Die Eigentümer (Bestandnehmer oder Verwalter) der Gebäude und Grundstücke in den verbauten Ortsteilen (d. s. Ortsteile, die beider- oder einseitig zusammenhängend in geschlossener oder offener Bauweise verbaut sind) haben dafür Sorge zu tragen, daß die an diesen Gebäuden oder Grundstücken vorbeiführenden, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehwege in der ganzen Länge ihrer Liegenschaften nach täglich von Staub und Schmutz gründlich gesäubert werden. Wenn keine abgegrenzten Gehwege bestehen, ist ein entsprechend breiter Streifen zu reinigen. Bei trockener, frostsicherer Witterung sind die Gehwege zur Verhütung der Staubentwicklung vorerst zu bespritzen und dann zu kehren.
2. Ebenso haben die genannten Eigentümer, Bestandnehmer oder Verwalter dafür Sorge zu tragen, daß nach jedem Schneefall, die an ihren Liegenschaften vorbeiführenden, im Zuge des allgemeinen Verkehrs liegenden Gehwege in entsprechender Breite von Schnee gesäubert und ausgiebig mit Sand oder Asche oder Schlacke bestreut werden. Bei der Schneesäuberung ist darauf zu achten, daß keine Schneehöcker übrig bleiben und daß Rinnsale und insbesondere die Wasserablaufgitter durch Schnee oder durch abgehackte Schnee- und Eiskrusten nicht verlegt werden.
3. Wo mangels eines Gehweges das Gehen auf der Fahrbahn in der Längsrichtung erlaubt ist, gelten diese Bestimmungen über die Reinigung und Bestreuung für die von den Fußgängern zu benützenden Flächen dem Sinne nach.
4. Bei Glatteisbildung sind die genannten Flächen ehestens zu bestreuen.

Zangerl e. h.

Die Viehversicherungsbeiträge für Jänner 1951 sind vom 6. bis 14. Jänner 1951 bei folgenden Mitgliedern einzuzahlen: Vorhofer (Angedair), Roman Spitz (Perfuchs und Perfuchsberg) und Franz Walch (Bruggen).

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 7. Jänner Fest d. hl. Familie - Kommunion - Sonntag der Männer - 6 Uhr hl. Messe nach Meinung, 7 Uhr hl. Messe für verstorbene Eltern und Verwandte, 8.30 Uhr hl. Messe für die Anliegen der Pfarrfamilie, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit hl. Segenamt n. Mg. Wille Konrad, 11 Uhr hl. Messe, 17 Uhr Segenandacht

Montag, 8. Jänner innerhalb der Festoktav - 6 Uhr hl. Messe nach Meinung, 7.15 Uhr hl. Messe für Nikola Widerin, 8 Uhr 1. Jahresamt für Johann Spitz

Dienstag, 9. Jänner innerhalb der Festoktav - 6 Uhr hl. Messe für Johann und Helene Köhle, 7.15 Uhr hl. Messe für Karl Köhl, 7.30 Uhr Perfuchsberg hl. Messe für Zangerl, 8 Uhr hl. Messe für Viktoria Gschöl

Mittwoch, 10. Jänner innerhalb d. Festoktav - 6 Uhr hl. Messe für verstorbene Eltern und Bruder Kircher, 7.15 Uhr Jahresmesse f. Fidelis Schmid, hl. Messe für Robert u. Roman Kurz, 7.30 Uhr Bruggen hl. Messe für verstorbene Bruggener, 8 Uhr hl. Messe f. Magnus Huber

Donnerstag, 11. Jänner innerhalb der Festoktav - 6 Uhr Burschl Gemeinschaftsmesse nach Meinung, 6 Uhr hier hl. Messe für Tobias Zangerle, 7.15 Uhr hl. Messe für verstorbene Eltern u. Geschwister Moritz, 8 Uhr hl. Messe für Kamilla Huber

Freitag, 12. Jänner innerhalb der Festoktav - 6 Uhr hl. Messe f. Anton Spechtenhauser, hl. Messe f. Johann Schmid, 7.15 Uhr hl. Messe für Franziska Schöffmann, hl. Messe für Amalia Zangerl, 8 Uhr Jahresmesse für Josef und Hirlinda Kolb

Samstag, 13. Jänner Oktavtag vom Fest der Erscheinung des Herrn - 6 Uhr hl. Messe für Josef und Josefa Maas, hl. Messe für Lechleitner-Maas, 7.15 Uhr Jahresamt für Maria Alfreider, hl. Messe für Mutter Annelies und Sohn Julius, 8 Uhr Jahresmesse für Walter Ullmann, 17 Uhr Rosenkranz u. Weichtgelegen.

Besonderes: Mittwoch 20 Uhr Glaubensstunde für Burschen von 18 - 25 Jahren

Fundamt. Gefunden wurden 1 Damenpelz, 1 Herren-Taschenuhr, 1 Halskette, 1 Geldbetrag, 1 Knabenwollmütze, 1 Halschal und einzelne Handschuhe.

Hausbrandkohle für B. B.-Bedienstete. Wegen schlechter Anlieferung von St. Stefaner Rohbraunkohle wird zugestimmt, daß, an Stelle von Stefaner Kohle, Braunkohlenbriketts bezogen werden können. Nähere Auskunft im Stoffbüro der Zugförderungsstelle Landeck. Hausbrandkohle (außer Stefaner Braunkohle) wird ab sofort täglich bei der Zgf.-Stelle Landeck ausgegeben.

Die Freiwill. Feuerwehr Zams hält am Sonntag, den 7. Jänner 1951 um 2 Uhr im Gasthof Graber ihre Generalversammlung mit gleichzeitiger Dekorierung von 40- und 25jährigen Mitgliedern ab. Um 8 Uhr abends findet im Gasthof Haueis der Feuerwehrball statt.

Die Jahreshauptversammlung der „Naturfreunde“ Ortsgruppe Landeck, findet am Sonntag, den 7. Jänner um 14.30 Uhr bei Silbergasser in Perjen statt; anschließend Lichtbildervortrag. Erscheinen der Mitglieder Pflicht; Freunde sind herzlichst eingeladen.

Letzter Ausgabetag der Gewinnscheine: 13. 1. 1951!

Eigentümer und Verleger: Stadtgemeinde Landeck — Verantwortlicher Redakteur: Heinrich Weber — Druck: Tyrolia Landeck — Genehmigt mit Bescheid vom 7. 12. 1945

Wünsche allen meinen verehrten Kunden
viel Glück und Segen im neuen Jahr

und danke herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Empfehle mich wieder im neuen Jahr für Ihren Bedarf an Stoffen, Wäsche, Wolle und Handarbeiten.

Rosa Kößler

Textil- und Modewaren
 Landeck - Perjen

7. 1. bis 13. 1. 1951

**Ärztlicher
 Sonntagsdienst
 Samstag, 6. 1. 51**

Dr. Fortunat Palla
 Landeck, Schentenvilla
 Tel. Nr. 542

Sonntag, den 7. 1. 51

Dr. Karl Fink
 Landeck
 Malserstr. 11, Tel. Nr. 477

Einbettzimmer

in Landeck zu vermieten.

Adresse in der Druckerei
 Tyrolia

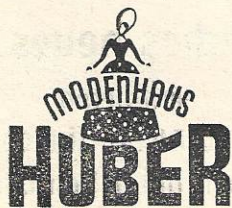
Briefordner, Mappen, Hefter etc.
Alle Büroartikel

„Beginne 1951 mit neuem Material!“

Buchhandlung J. Grifsemann IMST UND LANDECK

WER IST SIE?

Alle Blicke wenden sich unauffällig nach ihr! Kein Wunder, sie trägt die Kleidung mit der persönlichen Note aus dem



Ihr Spezialgeschäft für Damenkonfektion

Auch telefonisch durchgegebene Wünsche

Ruf 321

werden promptesterledigt

Die besten Wünsche

für das

Jahr 1951

entbietet

allen werten Geschäftsfreunden
und lieben Bekannten



SÄGEWERK

Dipl. Ing.

Friedrich Steiner

LANDECK-ZAMS

Gemütliche Faschingsunterhaltung

am Samstag, den 6. Jänner 1951 (Dreikönigstag)
im Gasthof „Aufbaum“, Perjen.

Für flotte Tanzmusik und gemütliche Unterhaltung
ist bestens gesorgt.

Beginn: 20 Uhr - Ende: 2 Uhr früh - Eintritt: S 2.-

Dazu ladet herzlichst ein:

Josef Altmann, Gastwirt



Luise Ullrich, René Deltgen, Hans Nielsen und Käthe Haack in 'dem vielbesprochenen neuen deutschen Film aus dem Leben einer Ärztin:

Die Nachtwache

Samstag, 6. Jänner um 2, 4, 6 u. 8 Uhr

Sonntag, 7. Jänner um 2, 4, 6 u. 8 Uhr

Kulturfilmschau

(Siehe Programm im Innern des Blattes)

Ermäßigte Eintrittspreise:

Erw. S 1.60, Kinder S -.80 - Wieder 2 Vorstellungen:

Montag, 8. Jänner um 4 und 5 1/4 Uhr

Redit bleibt Redit

(Der Fall Winslow)

Die packende filmische Gestaltung des Theaterstückes „Der Winslow Boy“ von Terence Rattigan, mit Robert Donat und Kathleen Harrison

Dienstag, 9. Jänner um 8 Uhr

Mittwoch, 10. Jänner um 8 Uhr

Jugend am Abgrund

(Sprung ins Leben)

Eine nüchtern-realistische Reportage aus einem Jugendlager, das sich selbst verwalten soll und will, von großem pädagogischem Wert!

Jugendfrei!

Donnerstag, 11. Jänner um 7 Uhr

Freitag, 12. Jänner um 8 Uhr

Paul Hörbiger in dem Film nach Zuckmayer's Novelle:

Der Seelenbräu

ab Samstag, den 13. Jänner 1951

Kartenvorverkauf:

Freitag ab 5 Uhr, Samstag von 11-1/21 u. ab 4 Uhr, Sonn- und Feiertag ab 1 Uhr; wochentags sonst 2 Stunden vor Beginn der ersten Vorstellung

Bockbier, ein guter Tropfen Wein
und sonst noch allerhand beim

Feuerwehrball

Eintritt: S 4.-;

uniformierte Feuerwehr-
männer S 2.-

am 6. Jänner 1951 (Dreikönigstag)
im Gasthof „SCHROFENSTEIN“

20 UHR

Verkaufe circa 150 fm Fichtenholz.

Zu besichtigen bei Johann Pircher, See,
Äußere Gande Nr. 69 (Naggaun)

Auto- und Motorradkurs

beginnt am **8. Jänner 1951** im
Hotel „Schwarzer Adler“ Landeck

Anmeldungen werden ab sofort
entgegengenommen

Fahrschule „OBERLAND“
INH.: FERD. HUBER
Landeck

Für ein
glückliches neues Jahr
entbieten
den geschätzten Kunden und
Freunden die besten Wünsche



Leopold und Lisi
Rockenbauer

Textilien und Maßschneiderei
Landeck

Zugleich danke ich meinen werten Kunden für
das mit bisher entgegengebrachte Vertrauen
und empfehle Ihnen auch weiterhin meine
Einkaufsgelegenheiten an Textilien wie meine
Maßschneiderei!

R. Fimberger

RUF 513

PHILIPS-Schallplatten

(S 19.50)

die große Neuheit!

Große Auswahl an Schallplatten für den Fasching auch
in den Marken Elite, H. M. V., Columbia, Telefunken, Decca, Palophon und Politor S 12.- bis S 19.50

Große Auswahl an gebrauchten Radios in jeder Preislage!

